

Verlag von Ernst Reinhardt in München

Ⓩ In Kürze erscheint:

Die menschliche Fortpflanzung ihre Befundung und ihre Veredelung

von
Dr. Th. Christen

186 Seiten.

Kart. Preis M. 4.50 ord., M. 3.40 no., M. 3.17 bar u. 7/6.

Die Münchener Medizin. Wochenschrift schreibt über dieses Buch „Hier hat sich ein Mann, der die bittere Not unserer Zeit tief empfindet, Leid und Hoffnung von der Seele geschrieben. Es unterscheidet sich von anderen durch die unerbittliche Strenge, mit der die Gedankengänge bis zum Ende verfolgt werden, durch den tiefen Ernst der sittlichen Forderungen, die Verachtung aller Kompromisse, Halbheiten und kleinen Maßregeln. Die Schreibweise ist eindringlich und kräftig, und überall finden sich eigen- gebachte neue und starke Gedanken.“

Ⓩ Die Fortpflanzung in ihrer natürlichen und kulturellen Bedeutung

von
Dr. Friedrich Siebert

3. Tausend

227 Seiten.

Preis M. 1.80 ord., M. 1.35 no., M. 1.25 bar u. 7/6.

Auch dieses Buch geht von der Rassenhygiene aus, knüpft aber mehr an volkliche Gesichtspunkte an und dürfte darum, trotzdem es schon vor dem Kriege erschienen ist, jetzt besondere Beachtung finden.

Das Problem der Homosexualität

von
Dr. Alfred Adler

Preis M. 1.20 ord., M. —.90 no., M. —.85 bar u. 7/6.

Die Arbeit des bekannten Wiener Nervenarztes, der sich um die Weiterentwicklung Freud'scher Gedanken große Verdienste erworben hat, gibt in dieser kleinen Schrift eine Fülle neuer Gedanken, die noch lange Gegenstand der Kontroversen sein werden.

Das Eheproblem im Spiegel unserer Zeit

von
Ferdinand von Paungarten

160 Seiten.

Preis M. 1.80 ord., M. 1.35 no., M. 1.25 bar u. 7/6.

Die Äußerungen führender Geister über diese Frage, die heute mehr als je im Mittelpunkt des Interesses steht, werden, obwohl auch dieses Buch schon vor dem Kriege erschien, viel gekauft werden.

Ⓩ

Soeben erschien:

Feuer auf Erden

Ein Buch für Heimat und Feld.

Herausgegeben von

Wilhelm Scheffen

Vornehm kartoniert. 136 S. 8°. Ladenpreis 4 M.

Inhalt:

- Heiliges Feuer. Von Reinhold Seeberg.
 Weltbrand. Gedichte von A. J. Winkler,
 Gerhart Hauptmann, Solde Kurz,
 Schiller.
 Feuer und Völker. Von Julius Kurth.
 Krieg und Kunst. Von Karl Stord.
 Läuterung. Gedichte von Friedrich Hebbel,
 Friedr. Rückert, Marie Seesche, Coni
 Ferd. Meyer.
 Deutsche Liebesarbeit im Weltkrieg. Von Wilh.
 Scheffen.
 Der neue deutsche Idealismus und seine Welt-
 aufgabe. Von Rudolf Eucken.
 Sonnenaufgang. Dichtungen von Goethe (Faust).
 J. G. Ch. Nonne, Coni Ferd. Meyer.
 Neue soziale Verantwortungen. Von Wilh.
 Scheffen.
 Theodor Storm. Von Hartwig Jesh.
 Liebesglut. Dichtungen von Selig Dahn,
 Richard Wagner (Siegfried), Klopstock.
 Brannte nicht unser Herz...! Von Max Braun.
 4 Kunstbeilagen mit Bildern von B. Schmitz,
 Albrecht Dürer, Fritz Böhle, J. Haider.
 Buchschmuck von J. v. Kulas.

Während die Kriegsfadel von neuem furchtbar auflodert, wird uns ein Buch dargereicht, das von einem anderen Feuer auf Erden zeugt. Zwar wirft auch das Kriegsfeuer auf die vorliegenden Blätter seinen grellen Schein — so sind sie auch zu einem Kriegsbuch geworden für unsere grauig große Gegenwart. Doch sie wollen mehr sein; sie schauen hinaus über unsere blutigen Tage, denken der Zeit, da im ruhigeren Weltgeschehen, in friedlicher Entwicklung wieder neue Feuer brennen werden: jene stille, reine Glut des Idealismus, der Kunst und Wissenschaft, die den Deutschen erst zum Deutschen macht — jenes Liebesfeuer mit der heißen Gewissenspflicht sozialer Verantwortlichkeit — nicht zuletzt jene heilige Flammenmacht christlichen Glaubens, in der der neue Mensch geboren wird.

Das Buch ist uns geschenkt von Wilhelm Scheffen, dem bekannten Herausgeber des mehrbändigen Wertes: „Deutsche Liebesarbeit im Weltkriege“; Wilhelm Scheffen hat seit Beginn des Weltkrieges die Kriegsbüchereien organisiert, besonders auch die „Deutsche Volksspende zum Ankauf von Lesestoff für Heer und Flotte“ durchgeführt. Bei seiner Vertrautheit mit den geistigen Bedürfnissen im Felde und daheim hat er es verstanden, die besten Seditoren für die einzelnen Sachgebiete zu gewinnen.

Bezugsbedingungen:

Verkaufspreis:
4 M.

Buchhändlerpreis:
Einzeln 2.70 M.
Auf 10 Stück 1 frei
55/50 130 M.

2 Probestücke — bis 31. März 1918 bestellt — für M. 4.80 bar. Lieferung nur gegen bar. Mit Rückgabeberechtigung können wir nicht liefern.

Wir empfehlen dieses vortreffliche Buch Ihrer Aufmerksamkeit und erwarten gern Ihre Bestellungen.

Berlin W. 35, Anfang März 1918.
Am Karlsbad 23.

Ulrich Meyer Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.